



Lied: Halleluja

Danke für die vielen Geschenke meines Lebens! Für die wunderschöne Heimat, in der ich leben darf! - **Halleluja**

Danke für das, was meinem Leben Sinn gibt, für die Freude, wenn mir etwas gut gelungen ist! – **Halleluja**

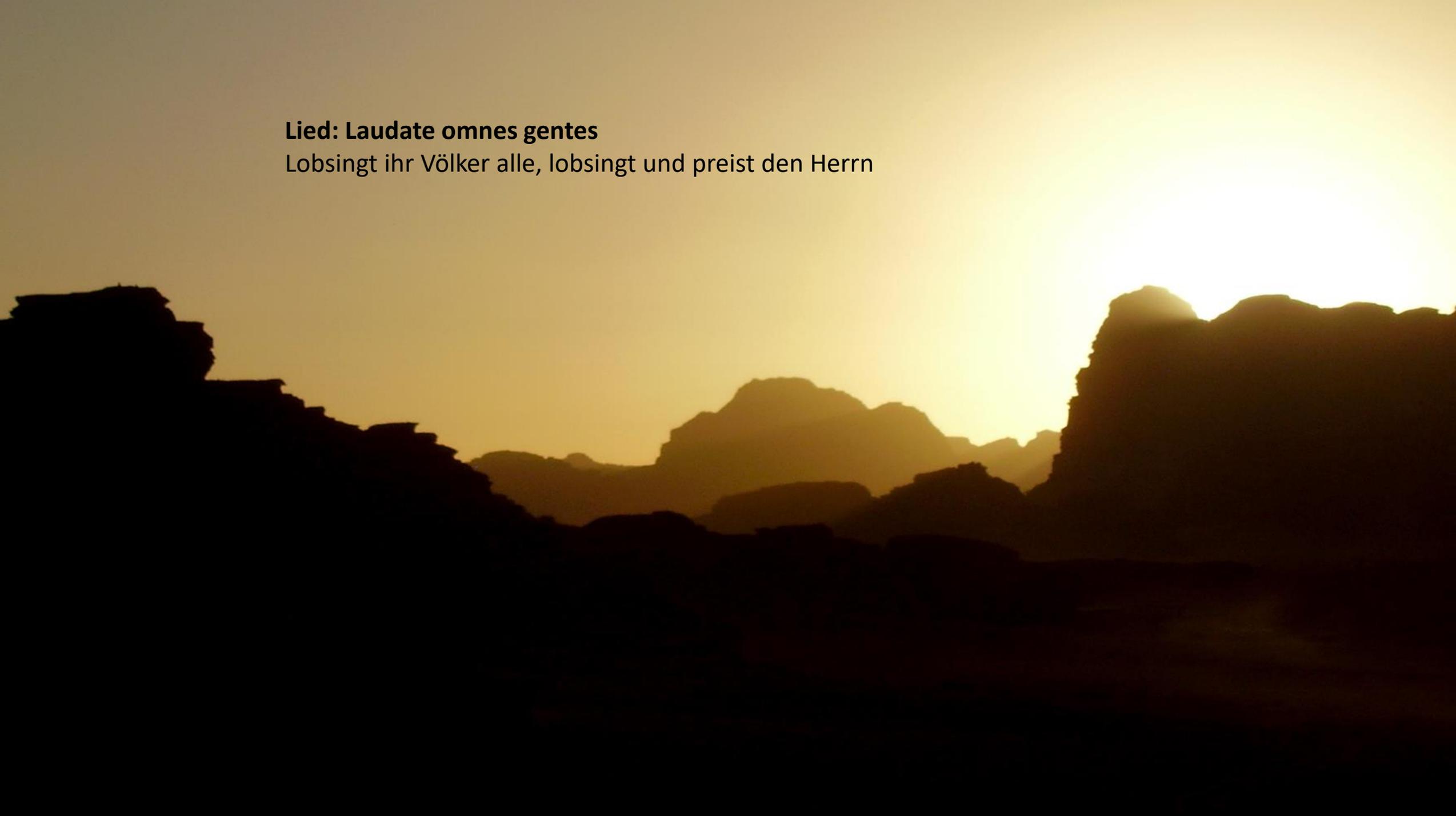
Danke für meine Familie, meine Freunde, für alle, die mich so annehmen wie ich bin! – **Halleluja**

Danke für die Begabungen, die mir geschenkt sind, mit denen ich mir und anderen Freude bereiten kann – **Halleluja**

Danke dass ich unterscheiden, entscheiden kann. Dass ich mich auch gegen Entscheidung entscheiden kann! – **Halleluja**

Lied: Laudate omnes gentes

Lobsingt ihr Völker alle, lobsingt und preist den Herrn

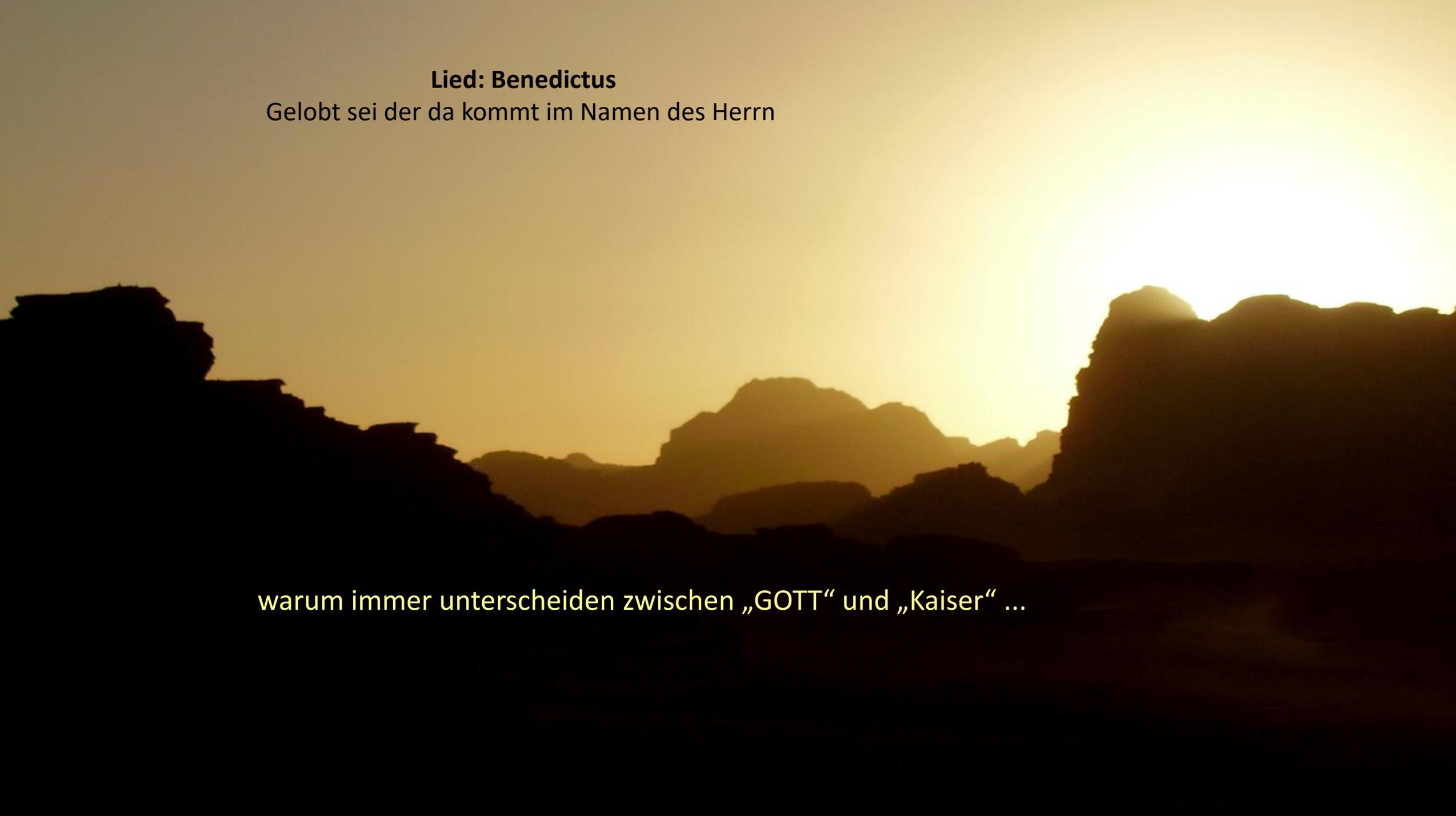


Evangelium

In jener Zeit kamen die Pharisäer zusammen und beschlossen, Jesus mit einer Frage eine Falle zu stellen. Sie veranlassten ihre Jünger, zusammen mit den Anhängern des Herodes zu ihm zu gehen und zu sagen: Meister, wir wissen, dass du die Wahrheit sagst und wahrhaftig den Weg Gottes lehrst und auf niemanden Rücksicht nimmst, denn du siehst nicht auf die Person. Sag uns also: Was meinst du? Ist es erlaubt, dem Kaiser Steuer zu zahlen, oder nicht? Jesus aber erkannte ihre böse Absicht und sagte: Ihr Heuchler, warum versucht ihr mich? Zeigt mir die Münze, mit der ihr eure Steuern bezahlt! Da hielten sie ihm einen Denár hin. Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten ihm: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört!

The background of the slide is a photograph of a mountain range at sunset. The sun is low on the horizon, creating a bright, golden glow that fills the sky. The mountains in the foreground and middle ground are silhouetted against this light, showing their rugged shapes and peaks. The overall mood is contemplative and serene.

Jesus soll eine Entscheidung treffen. Steuern zahlen oder nicht?
Dem jüdischen Gesetz folgen oder der römischen Besatzungsmacht.
Er antwortet ausgleichend, berücksichtigt beide Aspekte,
lässt sich nicht von einer der beiden Parteien vereinnahmen.
Nehmen wir uns ein wenig Zeit um über UNSER Entscheiden – Unterscheiden - nachzudenken ...



Lied: Benedictus

Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn

warum immer unterscheiden zwischen „GOTT“ und „Kaiser“ ...

The background of the slide is a photograph of a mountain range at sunset. The sun is a bright, glowing orb on the right side of the horizon, casting a warm, golden light across the sky. The mountains in the foreground and middle ground are silhouetted against the bright sky, creating a layered effect. The overall mood is serene and contemplative.

Lied: Benedictus

Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn

warum immer unterscheiden zwischen Pflicht und Neigung ...

The background of the slide is a photograph of a mountain range at sunset. The sun is a bright, glowing orb on the right side of the frame, partially obscured by the peaks of the mountains. The sky is a gradient of warm colors, from a pale yellow near the sun to a darker orange and brown towards the horizon. The mountains in the foreground are dark silhouettes against the bright sky.

Lied: Benedictus

Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn

warum immer unterscheiden zwischen Wirtschaft und Ökologie ...

A photograph of a sunset over a mountain range. The sun is a bright, glowing orb on the right side of the frame, partially obscured by the dark silhouette of a mountain peak. The sky is a gradient of warm colors, from a pale yellow near the horizon to a deeper orange and red at the top. The mountains in the foreground are dark and silhouetted against the bright sky. The overall mood is serene and contemplative.

Lied: Benedictus

Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn

warum immer unterscheiden zwischen Sozial- und Industriestaat ...



Lied: Benedictus

Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn

warum immer unterscheiden zwischen konservativ und progressiv...



Lied: Benedictus

Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn

warum immer unterscheiden zwischen katholisch und evangelisch ...

The background of the slide is a photograph of a mountain range at sunset. The sun is a bright, glowing orb on the right side of the frame, partially obscured by the peaks of the mountains. The sky is a gradient of warm colors, from a pale yellow near the sun to a darker orange and brown towards the horizon. The mountains in the foreground are dark silhouettes, with their jagged peaks and ridges clearly defined against the lighter sky. The overall mood is serene and contemplative.

Lied: Benedictus

Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn

warum immer unterscheiden zwischen richtig und falsch ...



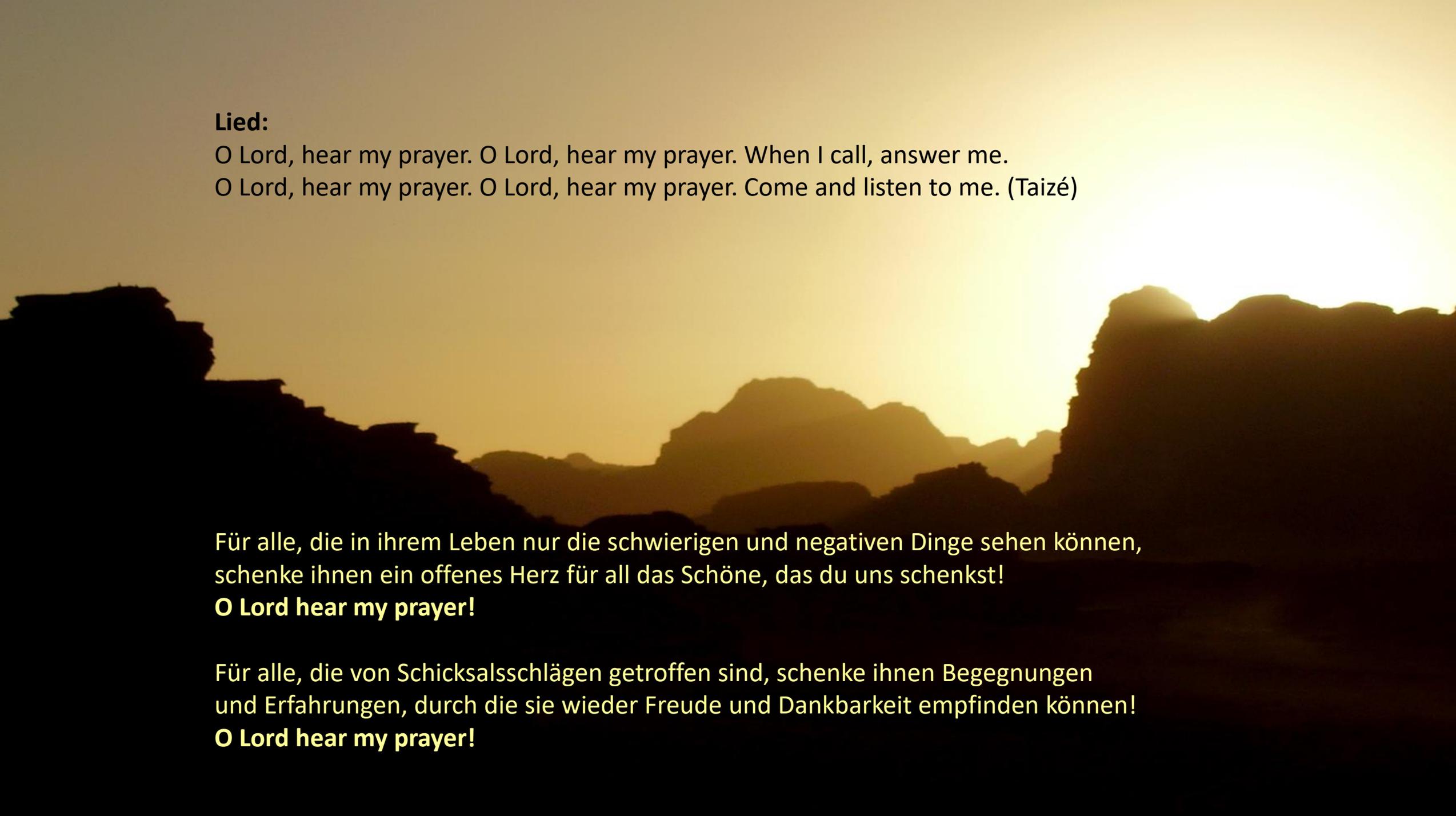
Lied: Benedictus

Gelobt sei der da kommt im Namen des Herrn

warum immer unterscheiden ...



Stille



Lied:

O Lord, hear my prayer. O Lord, hear my prayer. When I call, answer me.

O Lord, hear my prayer. O Lord, hear my prayer. Come and listen to me. (Taizé)

Für alle, die in ihrem Leben nur die schwierigen und negativen Dinge sehen können,
schenke ihnen ein offenes Herz für all das Schöne, das du uns schenkst!

O Lord hear my prayer!

Für alle, die von Schicksalsschlägen getroffen sind, schenke ihnen Begegnungen
und Erfahrungen, durch die sie wieder Freude und Dankbarkeit empfinden können!

O Lord hear my prayer!

Lied:

O Lord, hear my prayer. O Lord, hear my prayer. When I call, answer me.

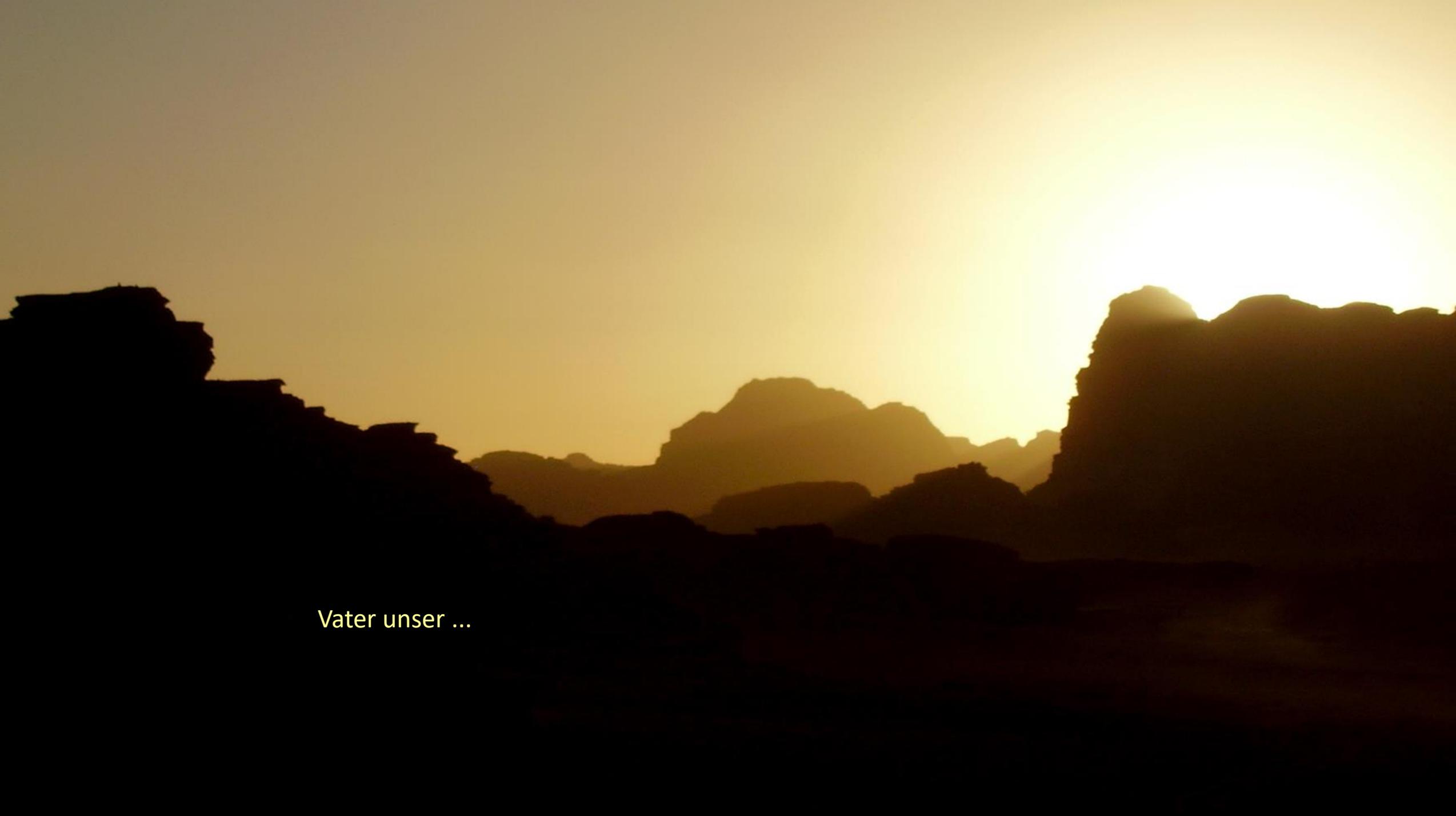
O Lord, hear my prayer. O Lord, hear my prayer. Come and listen to me. (Taizé)

Für alle, deren Dienst für andere als selbstverständlich genommen wird und die selten Dank erfahren. Dass sie nicht mutlos werden, sondern den Sinn ihres Tuns erkennen!

O Lord hear my prayer!

Für alle, die sich benachteiligt und übersehen fühlen: Ermutige sie und hilf ihnen, dankbar die Geschenke des Lebens zu sehen! **O Lord hear my prayer!**

Für das was ich im Herzen trage, mein ganz persönliches Sehnen! **O Lord hear my prayer!**



Vater unser ...

Lied:

Der Segen Gottes möge dich umarmen, egal wohin dich deine Wege führn.
Die Liebe und sein göttliches Erbarmen sollst du bis in die Zehenspitzen spührn.
Der Segen Gottes möge dich umarmen.

Kurt Mikula

Der Segen Gottes ist die Liebe, die uns miteinander verbindet,
die Freude, die wir auf dieser Erde, untereinander und aneinander haben.

Der Segen Gottes ist die Phantasie die uns beflügelt und bereichert,
der Friede, der uns zufrieden und glücklich miteinander leben lässt.

Der Segen Gottes ist die Sorge, die uns sorgsam macht und uns wach hält,
die Kraft, die uns Leid, das wir bekämpfen, auch geduldig ertragen lässt.

Der Segen Gottes ist die Gemeinschaft unter uns und mit Gott, die uns trägt.

Der Segen Gottes ist die Zuversicht und der Glaube an uns selbst
und die Hoffnung auf Gott, der uns zur Vollendung führen wird.

Dieser Segen Gottes,
des Vaters, der uns erschaffen hat,
des Sohnes, der uns erlöst hat
und der Geistkraft Gottes, die alles durchwirkt und belebt,
komme auf uns und bleibe immer bei uns. Amen.

(nach Paul Weitzer)

Lied: Gotteslob Nr. 96

1. Du lässt den Tag, o Gott, nun enden
und breitest Dunkel übers Land.
Wir waren heut in deinen Händen,
nimm uns auch jetzt in deine Hand.

2. Die Erde kreist dem Tag entgegen,
wir ruhen aus in deiner Nacht.
Wir danken dir für Schutz und Segen
wie jeder Mensch, der betend wacht.

3. Wenn uns der Schein der Sonne schwindet
und Licht den fernen Ländern bringt;
wird dein Erbarmen dort verkündet,
vieltausend-fach dein Lob erklingt.

T: Raymund Weber, M: Clement Catterill Scholefield

